Durchleuchtigister, grosmächtiger furst, genädigisster herr etc.,

Wir haben nun etlich jar her an den pergkhwerch zu Clausn vil gepawt, mue vnnd arbait gehebt, dasselb pergkwerch am Pfunderperg vnnd Gärnstain in ausnemen zu pringen, angesehen das sollich arz der ennde prochennd zu dem frischwerch auch sonnst zuuerarbaiten diennstlich ist, darzue ganz gelegen bey lannd vnd leuten ligeennd.

Welliches pergkhwerch vor vnnser winzig aber lannge jar in vnordnung des pesen vnd schlechten schaidwerch auch kurzenschichten gearbait worden ist, das wir aber mit grossen cossten vnnd fleis zum tayl abgestölt vnd dahin gepracht haben, das wird vnnd annder durch vnnser guete ordnung begierig zupawen sind worden.

Die alten grueben tapfer belegt vnd arbaiten lassen, auch an denselben pirgen vil grueben auf geslagen worden, vnd die man yezo pawt, auch sich etlich hundert mann an das pergkhwerch in arbait gericht, aus wellichem vnnserm grossen cossten vnd fleis e. f. Dt. gross nuz an fron, wechsl, zol vnnd meiten erfolgt ist, auch in kunfftig zeit erfolgen wirt.

Nun haben wir jungst e. f. Dt. angepracht, wie wir das arz am Pfunderperg geen Schwaz in den grossen wexl zuuerschmölzen nit mer furen mögen, aus vrsachen, das e. f. Dt. vnns kain hilffgelt mer darauf hat volgen wellen lassen, darzue die tewrung der fuer von Clausn geen Schwaz, deshalben wir verursacht sind worden, sollich arz zu Clausen schmölzen zu lassen, das aber warlich mit grossen cossten vnnd verlag beschehen mues, dann wir vor etlicher zeit ain hitwerch gepawt zu dem kys vnd halbierten ärz, welliches hitwerch aber zu dem gannzen ärz zuuerarbaiten vil zu klain ist, deshalben grösser miessen machen.

Zu wellichem hitwerch vnnd schmölzen wir mit holz vnd kol hinzher grossen vnnkost geliten von der herschafft vnd nachparschafft, dann wann wir schon von der nachparschafft mit gelt vnnd gueten worten in den tölern vnnd pirgn ain holzkaufft oder hagkhen haben lassen, so hat vnns erst die herschafft oder pfleger auf den schlossern vnnd gerichten mit vngelt angedasst, von wegen der firfart, das wir aufs hundert oder tausend holz ain gelt haben geben miessen, auch ains mals vnserm holzmaister desshalben gefangen vnd mit gewalt von der arbait geyagt, das wir dann e. f. Dt. daselbs anzaigten, vnns sollich vngelt bey den pflögen abzuschaffen.

Dieweil wir das holz nun zu furdrung, fron vnnd wexl vnnd zu zuuerkauffen treiben lassen, Sollichs durch e. f. Dt. zuthuen befolhen wart, aber hinzher nit beschehen wellen sonnder fur vnnd fur also durch die vier hernach benannten schlos